



Rundschreiben I/2013

17. Mai 2013

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

in der zurückliegende Wintereinschlagssaison konnten wir nur ca. 6500 Festmeter mobilisieren und zu sehr guten Preisen vermarkten. Leider konnten wir erstmals in diesem Jahr nicht mehr alle Lieferanten bedienen.

Am 19. März fand wieder die Eröffnung der diesjährigen Submission statt. Zahlreiche Interessenten gaben Ihre Gebote ab und nahezu jeder erhielt mindestens einen Zuschlag.

Der Winter hat in diesem Jahr sehr lange gedauert. Leider haben wir schon wieder in liegenden frischen Fichten Borkenkäfer entdeckt. Der Borkenkäfer ist schon wieder sehr aktiv und sollte in gefährdeten Bereichen bereits jetzt wieder kontrolliert werden.

Wie in der Jahreshauptversammlung angekündigt, veranstaltete die FBG in Zusammenarbeit mit AELF Kitzingen eine Fortbildungsveranstaltungen zum Thema Pflanzung.

Der weltweite Warenverkehr hat dazu geführt, das auch Schädlinge aus fremden Regionen zu uns kommen, wir möchte Sie hier über den asiatischen Laubholzbock informieren.

Themen dieser Ausgabe:

- Submissions-
ergebnisse
- Holzeinschlags
saison
2012/2013
- Asiatischer
Laubholzbock
- Borkenkäfer
- Fortbildung:
Pflanzung
- Waldlust





- **Submissionsergebnisse 2013 (2012)**

Die diesjährige Eichenwertholzsubmission fand am 19. März 2013 in der Geschäftsstelle der FBG Kitzingen statt. Insgesamt wurden auf dem Lagerplatz in Iphofen 354 (555) Festmeter Schneide - und Wertholz angeboten, davon waren aus der FBG Kitzingen 319 Fm Eiche, 1,3 Fm Elsbeere, 4,7 Fm Bergahorn, 0,9 Fm Hainbuche und 1,9 Fm Robinie und eine Aspe.

Der Durchschnittspreis der Eiche lag in diesem Jahr bei 462,77 (394,06) €/Fm. Wir haben in diesem Jahr versucht die Qualität auf dem Wertholzplatz zu erhöhen, damit wir für Käufer höherwertiger Stämme auch weiterhin attraktiv bleiben. Der teuerste Stamm war eine Eiche mit 1.389,00 €/Fm. Es war auch in diesem Jahr wieder französische Fasskäufer auf unserem Lagerplatz, die drei Käufer haben zusammen 24.78 (51,75) Fm Eichenfassholz zum Durchschnittspreis von 472,26 (478,47) €/Fm gekauft.

**BITTE STIMMEN
SIE ALLE
HOLZMENGEN
VOR DEM
EINSCHLAG MIT
UNS AB UND
MELDEN SIE
NACH DEM
EINSCHLAG
UMGEHEND DIE
FERTIG-
STELLUNG
IHRES HOLZES**

- **Holzeinschlagssaison 2012 / 2013**

Die Mitglieder waren in diesem Jahr sehr zurückhaltend mit dem Holzeinschlag, obwohl die Holzpreise bei allen Hauptbaumarten (Fichte, Kiefer und Eiche) sehr gut waren. Nur die Buchenpreise stagnieren seit einigen Jahren im Keller. In der folgenden Tabelle möchten wir ihnen einen kleinen Überblick über die aktuellen Durchschnittspreise geben. Bei besonders hoher Qualität sind sicher noch bessere Preise möglich.

Angegeben sind immer die Preise im Leitsortiment.



Holzart	Güte/Stärkeklasse	Preis/Fm
Fichte	BC 2b	92 - 95
Fichte	C 2b	80 - 85
Kiefer	BC 2b	70 - 75
Kiefer	C 2b	60 - 65
Eiche	C 4	110
Eiche	B 4	285
Buche	B 4	95
Buche	C 4	62 - 65
Palette	CD 2b	60
Hackschnitzel	srm	24

- **Fortbildungen 2013**



In der Jahreshauptversammlung haben wir einige Fortbildungsmaßnahmen angekündigt, die wir gemeinsam mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen anbieten. Die Pflanzübung fand am 13. März statt und war mit ca. 30 Teilnehmern gut besucht. Die Resonanz fiel ebenfalls durchweg positiv aus. Die Teilnehmer lernten die verschiedenen Pflanzverfahren kennen und bekamen Tipps zu geeigneten Baumarten sowie zu entsprechenden staatlichen Fördermöglichkeiten. Zum Abschluss gab es noch ein gemütliches Beisammensein.

Weitere Fortbildungstermine:

Sept. 2013: Jungbestandspflege

18.10. 2013: Planung und Durchführung einer Jungdurchforstung

In der Geschäftsstelle können Sie sich für die beiden Veranstaltungen anmelden

- **Borkenkäfer**

Der kalte Winter hatte keinen Einfluss auf die Borkenkäferpopulation. Es wurde bereits starker Befall im liegenden Holz festgestellt. Frischer Stehendbefall vom Buchdrucker wurde im Landkreis Kitzingen noch nicht festgestellt. Die Fangzahlen in den Buchdruckerfallen im Steigerwald weisen eine deutliche Schwärmaktivität auf. Wir bitten alle Waldbesitzer ihre Wälder zu kontrollieren. Frischen Befall kann man sehr gut am braunen Bohrmehl erkennen. Ab diesem Zeitpunkt haben sie ca. 4 – 6 Wochen bis der Borkenkäfer sich entwickelt und wieder ausfliegt. Bei herabfallender Rinde ist der Borkenkäfer bereits ausgeflogen und der umliegende Wald muss verstärkt kontrolliert werden.



Asiatischer Laubholzbock in Feldkirchen

Im Oktober 2012 wurde ein Befall des Asiatischen Laubholzbocks (*Anoplophora glabripennis*) in Feldkirchen bei München festgestellt. Der Quarantäneschädling kommt aus Ostasien, meist im Holz von Paletten zu uns. Der etwa vier Zentimeter große Käfer befällt die verschiedensten Laubbaumarten, bevorzugt Weide, Pappel und Ahorne, macht aber auch vor Linde, Esche und anderen nicht halt. Er verschmäht Eiche und befällt Buche bisher nur ausnahmsweise. Nach der Eiablage frisst sich die geschlüpfte Larve zwei Jahre lang durch das Holz und wird dabei bis zu fünf Zentimeter lang und bis zu einem Zentimeter dick. Charakteristisch ist das kreisrunde, ca. 1-Centstück große Ausflugloch des vollentwickelten Käfers. Jeder Befall muss gemeldet, betroffene Bäume müssen gefällt, gehäckselt und verbrannt werden. Aus der Quarantänezone darf kein Holz mehr verbracht werden, um die Ausbreitung des Käfers auszuschließen. Das besondere an diesem zweiten Befall in Bayern ist, dass hier erstmals Wald befallen wurde. Da über den Asiatischen Laubholzbock in Europa noch wenig bekannt ist, hat die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) ein Expertenteam nach Feldkirchen geschickt, um dort Untersuchungen durchzuführen. Die Forscher konnten rechtzeitig bevor die Bäume entfernt wurden wichtige Daten und Anschauungsstücke sichern, die in den kommenden Wochen intensiv ausgewertet und durchleuchtet werden. Die Ergebnisse sollen wichtige Informationen für das Monitoring des Quarantäneschädling in Wäldern im Befallsgebiet liefern.

Einen Flyer zum Asiatischen Laubholzbockkäfer finden Sie unter www.lwfdirekt.de/fbws01 (PDF, 397 KB) ein Video zum Befall in Feldkirchen unter www.forstcast.net/asiatischer-laubholzbock

FBG Ausflug in den Harz:

Wir laden Sie herzlich ein, zu unserem 2 tägigen Ausflug in den Harz am
Donnerstag, 08.08.2013 und Freitag, 09.08.2013

Programm:

Besichtigung der Wälder und Rekultivierungsflächen im Gipsbruch Knauf,
Rottleberode, Harz
Stadtbesichtigung einer alten Harzgemeinde

Fahrtpreis mit Abendessen, Übernachtung und Frühstück ca. 120,-- €

Die genauen Abfahrtszeiten und Haltepunkte, sowie das genaue Programm werden den Teilnehmern noch bekannt gegeben. Wir bitten Sie, sich bis **30. Juni 2013** anzumelden.

